



## Medienmitteilung des Stadtrates

**Bitte beachten Sie die Sperrfrist bis 12. April 2024**



## Die Jahresrechnung 2023 der Stadt Dübendorf schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 5.8 Millionen Franken

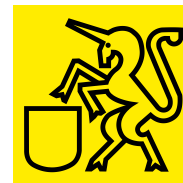
### Jahresrechnung 2023 – Zusammenfassung

Das Jahr 2023 resultiert für die Stadt Dübendorf in einem Gesamtaufwand von 209.9 Mio. Franken (198.3 Mio. Franken im Vorjahr) und einem Total der Erträge von 215.6 Mio. Franken (226.1 Mio. Franken im Vorjahr). Anstelle eines budgetierten Ertragsüberschusses von 2 Mio. Franken wird somit ein effektiver Ertragsüberschuss von 5.8 Mio. Franken (Vorjahr: Ertragsüberschuss von 27.8 Mio. Franken) erzielt. Sowohl der Aufwand als auch der Ertrag liegt über den budgetierten Beträgen, wobei das Aufwandstotal um 4.1% und das Ertragstotal um 6.0% vom Budget abweichen. Die resultierende Ergebnisverbesserung gegenüber dem Budget beläuft sich auf 3.8 Mio. Franken. Gegenüber der Hochrechnung konnte vor allem aufgrund höherer Steuereinnahmen, tieferer Personalkosten und höherem Nettotransferertrag ein um 5.4 Mio. Franken besseres Ergebnis erzielt werden.

Zur Ergebnisverbesserung der Erfolgsrechnung 2023 gegenüber dem Budget haben dieses Jahr unter anderem höhere Steuererträge bei den natürlichen Personen (3.2 Mio. Franken) sowie bei den juristischen Personen (0.9 Mio. Franken) geführt. Die Grundstücksgewinnsteuern sind dieses Jahr nur leicht höher als das Budget ausgefallen (0.1 Mio. Franken). Der tiefere Personalaufwand (1.5 Mio. Franken), der höhere Nettotransferertrag (1.2 Mio.) und die höheren Entgelte (2.4 Mio. Franken) werden durch einen höheren Sach- und übrigen Betriebsaufwand (3.3 Mio. Franken) und höhere Abschreibungen des Verwaltungsvermögens (1.9 Mio. Franken) kompensiert.

Im Rechnungsjahr 2023 erhielt die Stadt Dübendorf einen Ressourcenzuschuss in der Höhe von 7.7 Mio. Franken. Auf Grundlage der Steuerkraft des Jahres 2022 beträgt der prognostizierte Ressourcenzuschuss für das Jahr 2024 rund 2.4 Mio. Franken.

Bei insgesamt 27.1 Mio. Franken an geplanten Nettoinvestitionen wurden im Berichtsjahr 29.1 Mio. Franken effektiv realisiert. Die Überschreitung ist z.T. verursacht durch höhere Investitionsausgaben im Bereich der Schulliegenschaften und beim Mehrzweckgebäude für Kultur und Vereine und tieferen Investitionseinnahmen bei den Abwasseranschlussgebühren. Bei den Strassensanierungen konnten 0.5 Mio. Franken nicht realisiert werden, bei den Kanalsanierungen 1.0 Mio. Franken.



## Erfolgsrechnung

Auf der Aufwandseite resultiert die Jahresrechnung 2023 um 11.6 Mio. Franken oder 5.8% höher als im Vorjahr. Gegenüber dem Budget entspricht dies einer Aufwandsüberschreitung von 8.4 Mio. Franken. Der Mehraufwand gegenüber dem Budget resultiert insbesondere aus höherem Transferaufwand (3.5 Mio. Franken) und höherem Sach- und Betriebsaufwand (3.3 Mio. Franken). Teilweise werden diese Effekte kompensiert durch einen tieferen Personalaufwand (-1.5 Mio. Franken).

Auf der Ertragsseite beträgt die Differenz zum Vorjahr -10.5 Mio. Franken oder -4.6%. Im Vergleich zum Budget resultiert ein Mehrertrag von 12.1 Mio. Franken. Die Abweichung zum Budget begründet sich vorwiegend durch höhere Steuereinnahmen (4.2 Mio. Franken), einen höheren Transferertrag (4.7 Mio. Franken) und höhere Entgelte (2.4 Mio. Franken).

Folgende Budgetabweichungen in der Erfolgsrechnung 2023 sind erwähnenswert:

### Wesentliche Mehrerträge

- Direkte Steuern natürliche Personen (3.2 Mio. Franken)
- Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten (2.0 Mio. Franken)
- Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen (1.9 Mio. Franken)

### Wesentliche Minderaufwände

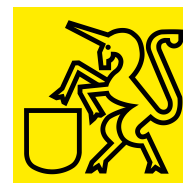
- Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals (-1.5 Mio. Franken)
- Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen (-0.6 Mio. Franken)
- Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten (-0.4 Mio. Franken)

### Wesentliche Mindererträge

- Durchlaufende Beiträge (-0.1 Mio. Franken)
- Benützungsgebühren und Dienstleistungen (-0.1 Mio. Franken)
- Bussen (-0.1 Mio. Franken)

### Wesentliche Mehraufwände

- Dienstleistungen und Honorare (4.1 Mio. Franken)
- Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte (4.0 Mio. Franken)
- Abschreibungen Sachanlagen VV (2.0 Mio. Franken)



### Direkte Geldflussrechnung aus Erfolgsrechnung\*

Geldflussrechnung Erfolgsrechnung (in Mio. Franken)	ER 2023	BU 2023	ER 2022
Steuerertrag (inkl. Grundsteuern)	105.4	101.2	116.6
Finanzertrag	5.9	5.3	5.4
Entgelte/Gebühren	44.2	41.8	42.2
Rückerstattungen/Diverses	56.1	51.5	56.2
<b>Geldzufluss Erfolgsrechnung</b>	<b>211.5</b>	<b>199.8</b>	<b>220.4</b>

Personalaufwand	68.0	69.5	64.8
Sach- und übriger Betriebsaufwand	33.0	29.8	29.2
Finanzaufwand	1.2	0.5	1.0
Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	66.6	62.6	63.8
Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	22.4	23.0	22.5
<b>Geldabgänge Erfolgsrechnung</b>	<b>191.3</b>	<b>185.3</b>	<b>181.2</b>

<b>"Cashflow" (+) / "Cashdrain" (-) aus Erfolgsrechnung</b>	<b>20.2</b>	<b>14.4</b>	<b>39.2</b>
Abschreibungen VV, Wertberichtigungen	-11.3	-9.3	-9.8
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-3.9	-3.8	-2.3
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	0.7	0.6	0.8
<b>Rechnungsergebnis</b>	<b>5.75</b>	<b>1.96</b>	<b>27.8</b>

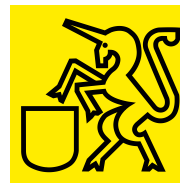
(\* nicht vergleichbar mit der indirekten Geldflussrechnung, da hier nur die Erfolgsrechnung berücksichtigt wird und Veränderungen wie Debitoren- und Kreditoren nicht einfließen.)

### Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen ins Verwaltungsvermögen belaufen sich im Jahr 2023 auf 29.1 Mio. Franken (Vorjahr 14.3 Mio. Franken) bei einem Budget von 27.1 Mio. Franken. Der Realisierungssatz beträgt 107% (Vorjahr 49%).

Signifikante Positionen in der Investitionsrechnung 2023:

- Schulliegenschaften (8.9 Mio. Franken)
- Strassenunterhalt (5.3 Mio. Franken)
- Mehrzweckgebäude für Kultur und Vereine, Obere Mühle (4.9 Mio. Franken)
- Kanalsanierungen (2.0 Mio. Franken)



## Bilanz

Per 1. Januar 2019 wurde gleichzeitig mit der Einführung von HRM2 eine Neubewertung der Bilanz durchgeführt, im Rahmen derer das Eigenkapital von 113.7 Mio. Franken auf 232.2 Mio. Franken aufgewertet wurde. Per Ende 2023 beträgt das Eigenkapital 285.2 Mio. Franken.

Mit einem Total von 84.8 Mio. Franken besitzt die Stadt Dübendorf ein relativ grosses Nettovermögen (Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital). Je Einwohnerin resp. Einwohner berechnet sich ein Wert von Fr. 2'698.00 (Vorjahr: Fr. 3'050.00).

<b>Bilanz</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>31.12.2023</b>
Finanzvermögen	247.4	236.6
abzüglich Fremdkapital	-153.7	-151.7
<b>Reinvermögen (+) / Nettoschuld (-)</b>	<b>93.7</b>	<b>84.8</b>
abzüglich Spezialfinanzierungen Abwasser/Abfall, Spezialfonds	-16.7	-19.9
zuzüglich Verwaltungsvermögen	182.6	200.4
Zweckfreies Eigenkapital	259.6	265.3
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>276.3</b>	<b>285.2</b>

Die Informationen des Stadtrates zur Jahresrechnung 2023 werden auch auf der Website der Stadt Dübendorf ([www.duebendorf.ch](http://www.duebendorf.ch)) publiziert.

Bei Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Martin Bäumle, Finanzvorstand, Tel. 079 358 14 85
- Doris Meyer, Leiterin Finanzen & Liegenschaften, Tel. 044 801 69 64

Dübendorf, 9. April 2024